

Informationen für die Mitarbeit bei der Ökumenischen Telefonseelsorge Main-Kinzig

- Die Ökumenische Telefonseelsorge Main-Kinzig ist eine gemeinsame Einrichtung evangelischer, römisch-katholischer und freikirchlicher Kirchengemeinden.
- Ihr Handeln ist bestimmt von dem Gebot der Nächstenliebe und dem Bewusstsein der gemeinsamen Verantwortung für das Wohlergehen und friedvolle Zusammenleben aller Menschen.
- Sie bietet allen Menschen telefonisch seelsorgerliche (Beratungs-)Gespräche an. Die Gespräche sind anonym, vertraulich, offen für Menschen jeder Weltanschauung und kostenlos. Die Telefonseelsorge kann rund um die Uhr angerufen werden, auch nachts und an Wochenenden und Feiertagen.
- Mit ihrem Angebot möchte die Ökumenische Telefonseelsorge dazu beitragen, dass sich Menschen in seelischen Krisen nicht allein gelassen fühlen und durch Gespräche Hilfe erfahren können.
- Frauen und Männer sollen folgende Voraussetzungen erfüllen:
 - zu Beginn der Arbeit mindestens 25 Jahre alt sein
 - seelisch und körperlich belastbar sein
 - anderen Menschen helfen möchten
 - zuhören können bzw. es lernen möchten
 - sich in die Lage anderer Menschen hineinversetzen können
 - ihre eigenen Gefühle wahrnehmen und überprüfen lernen möchten
 - andere Menschen ernst und wichtig nehmen und sie in ihrer Eigenart wertschätzen
 - Stärken bei leidenden Menschen wahrnehmen
 - eigene Grenzen setzen und anderen Grenzen lassen
 - sich anderen Menschen in einer Gruppe mitteilen möchten
 - Gesprächsführung lernen möchten
 - Vertraulichkeit und Schweigepflicht einhalten können
 - in der Regel: Mitgliedschaft in der Kirche der ACK (Arbeitsgemeinschaft christlicher Kirchen)
- Bedingung für die Tätigkeit am Seelsorgetelefon ist die Teilnahme an einem Auswahlseminar (zum gegenseitigen Kennenlernen) und einer ca. 12-monatigen Ausbildung, die Selbsterfahrung, Gesprächsführung, Kommunikationstraining und die Auseinandersetzung mit psychischen Konflikten beinhaltet. Dazu gehört die Bereitschaft, eigene seelische Probleme und Konflikte in der Ausbildungsgruppe offen anzusprechen.
- Die Ausbildung ist kostenlos für alle, die danach in den Dienst der Telefonseelsorge eintreten. Eine einmalige Verwaltungsgebühr in Höhe von 50,00 € wird erhoben.
- Mit Beginn ihres Dienstes bei der Telefonseelsorge verpflichten sich die MitarbeiterInnen für wenigstens zwei Jahre 12 Stunden pro Monat ehrenamtlich Dienst am Seelsorgetelefon zu tun und an einer kontinuierlichen praxisbegleitenden Gesprächsgruppe (Supervision) teilzunehmen.
- Die Mitarbeit bei der Ökumenischen Telefonseelsorge Main-Kinzig ist ehrenamtlich. Kosten für die Anfahrt zum Dienst werden soweit als möglich erstattet.